



Lebens-Mittel

„In der Schrift heißt es: Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt.“

(Matthäus-Evangelium 4,4)

Als der Teufel Jesus auffordert, Steine zu Brot werden zu lassen, gibt er ihm das zur Antwort. Der Teufel nimmt diese Worte Jesu stumm hin und fordert ihn danach weiterhin heraus.

Würde man heute Menschen fragen: „Was ist für dich lebensnotwendig?“, bekommt man, glaube ich, oft ähnliche Antworten - aber nie die gleichen. Meistens sind es Essen, Trinken und ein Dach über dem Kopf. Aber danach hört es meistens nicht auf: Für den ein oder anderen Fußballfan ist der Stadionbesuch fester Bestandteil des Alltags und nicht wegzudenken. Menschen, die ihren Beruf lieben und leben, kommen ohne diesen nicht aus. Oder wer will schon ohne Freunde und Familie durchs Leben gehen? Wer hat trotz großen Hungers nicht schon mal sein Essen geteilt?

Ganz offensichtlich geht es im Leben, wie auch Jesus sagt, nicht nur um das Materielle. Der Mensch ist ein soziales Wesen, das auch von den Kontakten mit anderen lebt. Dazu kann auch die Beziehung zu Gott gehören.

Gerade in der Fastenzeit sind wir eingeladen, darüber nachzudenken, was wir brauchen. Das heißt nicht direkt, dass wir darauf verzichten müssen, sondern dass wir das, was für uns so wichtig geworden ist, bewusster leben. Wir können uns die Frage stellen: Welchen Platz nimmt dabei mein Glaube ein?

Impulse

- Was heißt „leben“ für mich?
- Schau dich um! Was könnte für andere Menschen wichtig sein - und könnte es das auch für mich?
- In welchen konkreten Momenten ist der Glaube für mich lebensnotwendig?

Diese Spur wurde Ihnen gelegt von Jan Florenkowski, Theologiestudent im Gemeindepraktikum bei St. Ludwig in Darmstadt

Bild: Jan Florenkowski

Eine gesegnete Woche wünschen Ihnen Ihre Spurenleger

Maren Dettmers, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Ulrike Hofmann, Dr. Christoph Klock, Heinz Lenhart, Elisabeth Prügger-Schnizer, Heiko Ruff-Kapraun, Tobias Sattler und Dr. Hans Jürgen Steubing

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt